

Der Absatz chinesischer Autos ist in Russland zurückgegangen

11.11.2025

Nach einer starken Expansion haben die chinesischen Autohersteller begonnen, auf dem russischen Markt an Boden zu verlieren. Von Januar bis Oktober 2025 wurden in dem Land 570 Tausend neue Pkw chinesischer Marken verkauft, das sind 27% weniger als im gleichen Zeitraum des Jahres 2024.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Nach einer starken Expansion haben die chinesischen Autohersteller begonnen, auf dem russischen Markt an Boden zu verlieren. Von Januar bis Oktober 2025 wurden in dem Land 570 Tausend neue Pkw chinesischer Marken verkauft, das sind 27% weniger als im gleichen Zeitraum des Jahres 2024.

Dies berichtet die Moscow Times.

Gleichzeitig ist der Gesamtmarkt für Neuwagen in den ersten zehn Monaten um 19,9% gesunken. Infolgedessen sank der Marktanteil der chinesischen Automobilindustrie in Russland auf 54%.

Autos aus China werden seit 2020 aktiv in Russland verkauft.

Nach Angaben des russischen Avtostat machten sie damals 3,8% des Marktes aus.

Im Jahr 2021 stieg der Anteil auf 7%, aber der eigentliche Boom kam, nachdem die russische Armee vollständig in die Ukraine einmarschiert war und alle internationalen Hersteller Russland verlassen hatten.

Im Jahr 2022 stieg der Anteil chinesischer Autos am Gesamtabsatz auf fast 20%, und 2023 eroberten Autos aus China die Hälfte des Marktes.

In einigen Monaten des Jahres 2024 machten chinesische Autos bis zu 70% der Verkäufe aus. Somit war der diesjährige Rückgang des Anteils chinesischer Autos auf dem russischen Markt der erste seit fünf Jahren.

Um es kurz zu machen:

Die Krise auf dem russischen Automarkt hat die Autohäuser getroffen: Von Anfang des Jahres bis zum 1. September ist die Zahl der Verkaufsstellen und Ausstellungsräume im ganzen Land um 9% auf 7284 zurückgegangen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 260

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.